

Liebe Eltern,

ich möchte Sie heute zu folgenden Anpassungen der Schulorganisation an die aktuelle Corona-Situation informieren:

- angepasster Hygiene-/Maßnahmeplan
- Verhalten bei Verdachts- und Infektionsfällen
- Modell für eingeschränkten Regelbetrieb

Hygiene-/Maßnahmeplan

Den aktuell gültigen Hygiene-/Maßnahmeplan finden Sie auf unserer Homepage unter diesem Link:

https://www.neue-schule-magdeburg.de/wp-content/uploads/2020_11_12.pdf

Wesentliche Neuerungen sind:

- Lüften zu Beginn des Unterrichts und in den Pausen (5-10min. bei weit geöffneten Fenstern und Türen) und alle 20min. im Unterricht (für 5min. bei weit geöffneten Fenstern)
- Anpassung der Kohorten: für die Jahrgänge 7 -10 bilden ab sofort die Schüler*innen einer Klasse eine Kohorte. Im Jahrgang 5/6 bilden jeweils zwei Unterrichtsgruppen eine Kohorte.
- Bis auf weiteres sind leider Wandertage, Klassenfahrten, Schulfeste u.a. außerunterrichtliche Veranstaltungen untersagt - damit werden wir in diesem Jahr auch eine andere Form für unser Weihnachtsprojekt und einen gemeinsamen Jahresabschluss finden müssen,
- Unterrichtsgänge in andere Einrichtungen (z.B. Zoo und Museen) sind bei Einhaltung der Kohorte weiter möglich, wenn die besuchte Einrichtung über ein Hygienekonzept verfügt.

Der Maßnahmeplan enthält Angaben für Regelschulbetrieb, eingeschränkten Regelbetrieb und Fernunterricht bei Schulschließung. Soweit es keine besonderen Hinweise gibt, gelten die Maßnahmen im Zweifelsfall in allen Schulbetriebsformen.

Die Schüler*innen sind bereits dazu in der Schule belehrt und werden hier regelmäßig sensibilisiert. Wir sehen insbesondere zwei Punkte als Herausforderung für die wir um Ihre Unterstützung zu Hause bitten:

- Die Einhaltung des Abstandes zu Freund*innen aus anderen Klassen/Kohorten in den Pausen ist eine Herausforderung für die Kinder und Jugendlichen. Zum einem ist die Information wichtig, dass dies notwendig ist, um das Infektionsrisiko zu verringern und möglichst wenig Schüler*innen in Quarantäne schicken zu müssen, falls ein*e Mitschüler*in positiv getestet wird. Die Wahrscheinlichkeit einer entsprechenden Verhaltensanpassung steigt aber wohl mit dem Grad, in dem es uns gelingt, immer wieder einen einfühlsamen und offenen Austausch über Sinn und Notwendigkeit solcher Maßnahmen mit den Kindern zu führen.
- Durch das ständige Lüften wird es sehr kalt sein in der Schule. Hier sollte für entsprechend warme Kleidung gesorgt werden. Eine Bewegungseinheit in den Lüftungspausen kann auch nicht schaden und besonders fröstelnde Kinder/Jugendliche könnten auch Decken mitbringen.

Verhalten bei Verdachts- und Infektionsfällen

Unter diesem Link: <https://www.neue-schule-magdeburg.de/wp-content/uploads/2020-11-16.pdf> finden Sie die aktuell für alle Schulen ins Sachsen-Anhalt geltenden Regelungen zum Verhalten bei Verdachts- und Infektionsfällen und zwei zusätzliche Empfehlungen die wir für unsere Schule aufgenommen haben.

Wir bitten Sie darum, diese Regelungen zur Kenntnis zu nehmen und mit Ihrem entsprechenden Verhalten die Sicherheit aller Mitglieder der Schulgemeinschaft und die möglichst lange Aufrechterhaltung des Präsenzbetriebs zu unterstützen.

Eine aktuelle Information des Leiters des Gesundheitsamtes Magdeburg vom 13.11.2020 zur aktuellen Teststrategie an Schulen ist diesem Papier beigelegt.

Modell für den eingeschränkten Regelbetrieb

Eingeschränkter Regelbetrieb heißt, dass wir den Mindestabstand im Unterricht von 1,50m zwischen allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auch im Unterricht einhalten müssen. Das können wir nur mit geteilten Klassen gewährleisten. Eure Kinder hätten dann wieder weniger Präsenzunterricht in der Schule und müssten wieder teilweise zu Hause lernen.

Dieser Fall tritt (nach Rücksprache und Terminfestlegung mit dem Landesschulamt) für mindestens 10 Tage ein, wenn 1/4 unserer Pädagog*innen oder 1/4 unserer Schüler*innen

vom Gesundheitsamt in Quarantäne geschickt wurden.

Aktuell befinden sich 23 Schüler*innen und drei Pädagog*innen in Quarantäne, so dass wir uns weiter im Regelschulbetrieb befinden.

In Vorbereitung auf eine (ggf. kurzfristig eintretende) Situation, die den Wechsel in den eingeschränkten Regelbetrieb erfordert, haben wir uns nach Beratung mit dem Pädagog*innenkreis, Schüler- und Elternrat für folgendes Modell entschieden:

- Bis auf die beiden 9. Klassen werden alle Klassen in zwei Gruppen geteilt. Im Jahrgang 5/6 bleiben die Lerngruppen (Freigeister, Kiwis usw.) bestehen.
- Der Stundenplan bleibt für alle Schüler*innen/Klassen erhalten.
- Die Schüler*innen kommen jeden zweiten Tag zur Schule und haben Unterricht lt. Stundenplan.
- Da Fächer mit wenig Stunden nur alle 14 Tage unterrichtet werden, ergibt sich folgender 4-Wochen-Rhythmus:
 - eine Gruppe der Klasse kommt:
 - in Woche 1: Montag - Mittwoch - Freitag
 - in Woche 2: Dienstag - Donnerstag
 - in Woche 3: Dienstag - Donnerstag
 - in Woche 4: Montag - Mittwoch - Freitag
 - die andere Gruppe der Klasse kommt:
 - in Woche 1: Dienstag - Donnerstag
 - in Woche 2: Montag - Mittwoch - Freitag
 - in Woche 3: Montag - Mittwoch - Freitag
 - in Woche 4: Dienstag - Donnerstag.
- Die Schüler*innen bekommen zusätzlich Aufgaben für zu Hause.

Wir treffen die organisatorischen Vorbereitungen für diese Variante und informieren Sie umgehend, wenn und ab wann wir in dieser Form in den eingeschränkten Regelbetrieb gehen sollten.

Im Namen des gesamten Schulteams bedanke mich herzlich für Ihre Unterstützung und hoffe Sie nicht so schnell wieder mit neuen Informationen belasten zu müssen.

Lassen Sie uns trotz allem nicht die Freude am Leben und an der Arbeit verlieren, gut belüftet, wo es notwendig ist auch maskiert Abstand halten, uns trotzdem nah und füreinander da sein und so hoffentlich alle gesund bleiben.

Herzliche Grüße

Silke Mertens

Schulleitung / päd. Geschäftsführung
Neue Schule Magdeburg
Nachtweide 68, 39124 Magdeburg